

Die Versorgung der Beamten und Arbeiter mit Lebensmitteln.

Der neue Präsident des Central-Lebensmittelsamtes Graf Johann Hadik, der sämtliche bisherigen Verfügungen seines Vorgängers einer Revision unterzieht, beschäftigt sich jetzt mit der Frage der centralen Versorgung der Beamten und Arbeiter der industriellen und sonstigen Betriebe mit Lebensmitteln. Seinem Projekte zufolge sollen für große Betriebe selbstständige Centralen, für kleinere Betriebe rayonweise Centralen errichtet werden. Die Angestellten dieser Betriebe hätten ihre Lebensmittelkarten in der Centrale abzugeben, die dann für die Karten entsprechende Lebensmittel erhält, um sie unter die Berechtigten zu verteilen. Damit will Graf Hadik das Anstellen um die Lebensmittel reduzieren und viel Zeitersparnis herbeiführen. Die Arbeiter sind mit der geplanten Reform wohl einverstanden, doch wünschen sie, da sie befürchten, daß sie, wenn die Betriebsleitungen die Verteilung vornehmen, verstimmt würden, daß die Verteilung im Wege des Landes-Konsumverbands erfolge. Dieser Wunsch dürfte jedoch kaum erfüllt werden können, weil der Verband, um diese Arbeit zu bewältigen, seine Verkaufsfilialen bedeutend vermehren müßte, was derzeit undurchführbar wäre. Man sucht nun die Frage in der Weise zu lösen, daß die einzelnen Betriebscentralen sogenannte Verwaltungsdirektionen errichten, in welchen auch Vertreter der Arbeiter Platz nehmen, denen dann Gelegenheit geboten ist, die gerechte Verteilung der Lebensmittel überwachen zu können.

Waarenbeschaffungszentrale der Justizbeamten.

Im Hinblick auf die Roth der Zeit hat sich die Anschaffungsgruppe des Justizministeriums gleich nach dem Amtsantritte des Staatssekretärs Grécásal zu einer selbstständigen Landes-Anschaffungssektion umorganisiert, damit den Angestellten des Justizdienstes, Richtern und Staatsanwälten einige Erleichterung bei Anschaffung der erstenrangigen Bedarfsartikel — nicht nur in Budapest, sondern im ganzen Lande — geboten werden könne. Auch wird zu diesem Zwecke die Sträflingsarbeitskraft in allen Strafanstalten in Anspruch genommen werden.